

Der Dieb und die Ägypterin...

Bakura/Kura

Von Silliaz

Kapitel 8: Was ist los?

Was ist los?

Rückblick ins letzte Cap: Neesh wurde von Sheen geschändet. Yami Bakura ist auf der Suche nach ihr. Und jetzt ist er in einer Gasse, da ist jemand. Neesh? Kura hat sein Bewusstsein wieder, doch wurde gefangen genommen. Und Neeya ist von Seen auch geschändet worden.

Das Etwas hob den Kopf.

Yami Bakura konnte sie erkennen, auch das ihr ganzer Körper blaue Flecken hatte und der Ägypterin rannen die Tränen die Wangen runter. Sie sah aus, als wäre ihr Geist nicht mehr in ihrem Körper.

"...Ba-...Bakura?...", stammelte sie kaum hörbar.

Er kniete sich zu ihr nieder.

Der Meisterdieb wurde einen hauch rot, als er sah das sie nackt war.

Doch das war jetzt nicht von Bedeutung, viel wichtiger war jetzt wie es ihr ging...

Neesh war nass und ganz verschwitzt.

Jetzt fing es auch langsam an zu regnen. Die feinen Tropfen landeten sanft auf ihrer zarten Haut. Es schien zu brennen, denn ihre Gesicht nahm den Ausdruck von vielen Schmerzen an.

"Alles...okay?", fragte er besorgt und zog seinen Mantel aus.

"...er...er...", stammelte sie.

Der Regen wurde leicht etwas stärker. Ihrer Tränen wollten nicht mehr aufhören.

Bakura legte seinen Mantel um ihren zierlichen Körper.

"Damit du nicht frierst und nass wirst...", nuschelte er.

Der Meisterdieb lehnte sich gegen die Wand und zog Neesh zu sich, so dass die Ägypterin vor ihm saß. Der Dieb spürte wie ihr ganzer Körper zitterte vor Angst. Erschrocken blickte sie ihm in sein Gesicht.

"Heul ruhig, wenn es dich beruhigt..."

Und schön lehnte sie ihren Kopf an seinen Oberkörper und weinte tauenden von Tränen.

Der Regen wurde noch stärker...

Man konnte ihr schluchzten kaum hören, da die aufklatschenden Regentropfen sie übertönten...

Fast konnte man meinen, der Regen wolle alle Trauer einfach wegwischen...

Doch die Wunden waren zu tief...

Jetzt brauchte man Zeit...sehr viel Zeit...

Sanft fuhr Bakura ihr über den Kopf. Ihn störte es nicht, dass sein T-Shirt immer nasser wurde. Das interessierte ihn nicht. Jetzt nicht...

"Er...er...hat...mi...mich...", weinte sie, doch Bakura warf mit einer beruhigenden Stimme, die Sorge zu erkennen gab, ein: "Pssst...denk nicht an ihn...beruhig dich erst einmal...entspann dich..."

Ganz verheult hob sie den Kopf.

Seine Braunen Augen, waren voller Besorgnis und Angst(?). Keine Arroganz, Gier oder sonst irgendein Gefühl waren da um diese beiden Gefühle aus seinen Augen zu verdrängen.

Etwas ruhiger, als vor zwei Minuten, schloss die braungebrande Ägypterin ihre Augen. Voller Erschöpfung schlief sie ein.

/Was ist Geschen? Was hat er mit ihr Gemacht? Und warum ist sie...?/

Der Regen tropfte auf ihre und seine Haare und perlte sachte ab.

Ganz in Gedanken versunken schloss er seine Augen.

~...In joy and sorrow

My home is in your arms

In a world so hollow

It's breaking my heart

In joy and sorrow

My home is in your arm

In a world so hollow

It's breaking my heart...~

>"Lasst mich hier raus!!!", brüllend schlug Kura gegen die Tür des Gefängnis.

"Ruhe da drin!", meckerte die Wache.

"Nein! Lasst mich hier raus!!!"

Doch die Wache antwortete nicht mehr. Wütend schlug er gegen die kalte Mauer.

/Verdammt! Wie ich die Schlosswache hasse! Wieso sind die so Egoistisch?! Ich muss hier raus!!!

Ob ich vielleicht mich durch das Fenster quetschen sollte?/

In diesem Moment öffnete sich die Tür zu seinem Kerker.

"Du sollst mit hoch kommen!", eine Frau mit langen Haaren stand im Raum.

"...seit ihr...", stotterte der Weißhaarige.

"Kommt mit Kura! Der Pharao möchte euch sprechen!"

"...wieso will er mich sprechen?"

"Wenn ihr mit kommt werdet ihr bestimmt wieder frei kommen!"

"Wieso helfst ihr mir?", erkundigte der Ältere vorsichtig.

"Ihr gehört hier nicht her! Und...es ist etwas schlimmes passiert..."

"Na gut...", flüsterte er und fügte gedanklich hinzu: /Dann hau ich einfach ab!/"

Kura folgte der geheimen Frau.

"Sagt...", fing der Meisterdieb an.

"Wenn ihr euch fragt wer ich bin...so versichere ich euch ihr habt

Recht!"

"Also seid ihr es...Isis?"

"Ja..."

Was sollte er jetzt machen?

Der Meisterdieb wollte Neeya retten...aber hier war Isis...wieso war es jetzt so schwer? Schon immer hatte er darauf gewartet Isis gegenüber zu stehen...

Doch gerade jetzt war nicht die richtige Zeit...

Für was sollte er sich entscheiden?

Was sollte der Dieb tun?

Wie sollte der Ägypter sich entscheiden?

Isis lief zwei Meter vor ihm weg...er könnte sie entführen...

Neeya war entführt...er wollte sie finden...

"Was habt ihr?", fragte Isis, als der Größere stehen blieb.

"...habt ihr jemanden gefunden?"

Wieso fragte Kura dass? Warum sollten sie Neeya gefunden haben?

"Warum wollt ihr das wissen?"

"Privatsache..."

"Ja, aber ihr geht jetzt mit zum Pharao..."

"Wo ist sie?!", er packte die Kleinere an den Oberarmen.

"Erst müsst ihr zum Pharao! Wenn er es erlaubt, könnt ihr zu ihr!"

"Und warum seid ihr noch hier in dem Palast?!"

"Was?!", verdutzt schaute sie ihrem Gegenüber in die Augen.

Ein scheppern war zu hören, die beiden blickten nach hinten.

Seth und Neeya standen ganz Gehband im Gang.

Neeya hatte überall Wunden am Körper und Seths Blick wurde von eisig zu brodelndem Zorn.

"Neeya...", hauchte Kura.

Da war sie...aber was hatte die Ägypterin? Diese Wunden...woher stammen diese?

Seth stampfte auf die beiden zu, während Neeya weg rannte.

Nein! Nicht schon wieder!

Kura wurde am Kragen gepackt und der Brünette brüllte ihn an:

"Was machst du da mit Isis? Einer heiligen Priesterin!!!" Der Meisterdieb schlug des Priesters Hand weg.

"Dafür hab ich jetzt keine Zeit!", und der Ägypter stürmte an ihnen vorbei.

"Wo willst du hin? Komm zurück damit ich dich vermöbeln kann!"

"Seth! Er muss doch zum Pha-"

"KURAAA!!!"

Diskutierend ließ er Seth und Isis zurück.

Wo war sie?!

/Mh...na ja...er hatte es ja gesagt...ich bin naiv...

Mit dieser Schande die mir Seen zu gefügt hat...kann ich nicht wie vorher weiter Leben. Kann ich überhaupt noch weiter leben?

Ich kann ihm nicht in die Augen sehen und das Seen alle Fäden in der Hand hat ist auch nicht gerade zum freuen...ist es denn schlimm das ich...Kura...ich glaube...in den letzten Monaten

habe...ich mich...in dich.....verliebt.../

Neeya stand auf einem der hohen Balkone des Palastes (Gute 22 Meter hoch!). Der Himmel war völlig dunkel und der kühle Regen tropfte auf sie nieder. Der Wind wehte ihre Haare hoch. Die Grünhaarige war verzweifelt...ihr Leben wurde nicht so wie sie es erhofft hatte...die Ägypterin hatte gehofft das sie aus Seens Versklavung entkommt und einfach normal weiter Leben könne! Und zur allen Überraschung hatte sie sich in Kura verliebt...

~...What am I supposed to do?

Then I'm guilty

All I wanna do is

Speak my mind

Guilty

Then I'm guilty

I'm prepares ri restify

If it's wrong to do

What's right

Then tell me about

This feeling inside

If loving you

With all my heart's a crime

I'm guilty...~

"NEEYA!!!", die Schülerin fuhr rum und ihr Meister stand schnaufend in der Tür.

"Kura...", die Stimme der Ägypterin zitterte, gleichzeitig machte sich ein leichter Rotschimmer auf ihrem Gesicht breit.

"Was hast du vor? Geh bitte vom Rand weg!"

"Ich...", traurig blickte sie weg.

"Woher hast du die Wunden?", fragte er und trat einen Schritt näher zu ihr.

"Die hab ich-", fing sie an wurde jedoch von jemanden unterbrochen: "Die hat sie von mir!"

Kura drehte sich um, Neeya schaute auf. Seen stand grinsend hinter Kura. Triumphierend ging er an dem Weißhaarigen vorbei und stellte sich genau vor Neeya.

"Hallo...wieso bist du abgehauen? Ich sagte doch du sollst gefälligst dort bleiben!"

"Aber...", fing sie an, doch bekam nur eine Ohrfeige ihres Gegenübers. Sie hob sich am Gelände.

"Was soll das?!", fauchte der Größere Seen an.

"Pha! Na und? Wenn du sie schützen willst, lass das! Sie ist meine Frau und ob ich sie vernasche oder nicht brauch dich nicht zu interessieren!"

"Was hast DU SIE?!", fassungslos schrie der Ältere ihn an.

"Ja! Sie ist mein und wird es immer sein!"

"Nein!", brüllte er ihn an.

"Seen...lass ihn...ihn gehen...bitte.", flehte Neeya und legte ihre

Hand auf seinen Arm, "bitte, Seen..."

"Lass mich in Ruhe! VERSTANDEN?!"

Er schlug ihre Hand weg, sie verlor das Gleichgewicht und schwankte zum Rand des Balkons zurück...<

To be continued...

Oh weh...FuschelChan killd mich! *drip* Wieso ich das mach? Keine Ahnung! Vielleicht weil ich heute depriemiert bin?! Kann schon sein...hehehe! *drop*

Ach ja...das oben (der Songtext) war erstens 'Him' mit 'In joy and sorrow' und danach 'Blue' mit 'Guilty', aber fiebert mal schön wies weiter geht! Hab noch ein Cap dran gehungen...hoffe das Animexx hat alle drei hochgeladen! Hab auch noch ein neues Cap bei SethxIsis geschrieben...na ja...hehehe...*dabbeldrip* bis denne Mausi-Chan!
^_^